

trans, Levo Isomer von delta-9-tetra-hydro- cannabinol (THC)

Sven Schendekehl

Cannabis-Harz ist der klebrige, fein duftende Teil der Hanfpflanze. Gutes Gras enthält eine Menge davon – zu erkennen an den kleinen weissen bis braunen Tröpfchen auf den Blüten, aber auch an den Blättern und Stängeln. Gutes Haschisch besteht fast ausschliesslich aus diesen Harztröpfchen. Je schlechter es ist, desto mehr Pflanzenmaterial, Erde, Sand, Staub, Siebteile, Schimmel und Insekten enthält es.

Doch was ist im Harz enthalten? Es sind vorwiegend zwei Stoffklassen vertreten. Zum einen **ätherische Öle** (Caryophyllen, Humulen, Beta-Farnesen, Alfa-Selinen, Beta-Phellandren und weitere). Diese bewirken, dass das Gras oder der Hasch den typischen Cannabisduft aufweisen. Die unterschiedliche Verteilung in verschiedenen Sorten ergibt auch die Unterschiede im Geschmack. Die Duftstoffe haben jedoch keine psychoaktive Wirkung.

Als zweites enthält der Harz die **Cannabinoide**, wahrscheinlich rund 60 verschiedene. Darunter gibt es solche, die nicht oder wenig psychoaktiv sind. Zum Beispiel das Cannabidiol (CBD), dass die eigentliche Wirkung beeinflussen soll. Manche sagen, es reduziere die Ängstlichkeit. Weiter das Cannabinol (CBN), das nur wenig wirksam sein soll. Seltener auch das Cannabichromen (CBC) und wie gesagt noch viele weitere.

Das wichtigste Cannabinoid ist das **THC**. Doch es gibt auch hier wieder ganz verschiedene. Gelegentlich kommt das Delta-8-THC vor, auch das Tetrahydrocannabivarin (THCV) lässt sich finden. Und es gibt weitere, sowohl solche, die man in der Natur findet, wie auch künstlich erzeugte (die teilweise ein x-faches der Stärke von natürlichem THC haben). Tetra-Hydro-Cannabinol (THC) ist also auch wieder nur ein Oberbegriff. Dasjenige THC, das uns am häufig-

sten einfährt ist dann das trans, levo Isomer von Delta-9-Tetra-Hydro-Cannabinol.

Der Verdampfungspunkt von THC liegt bei rund 200° Celsius, das molare Gewicht beträgt etwa 314 Gramm. Wenn wir also ein Viertel Gramm von einem guten Hasch mit 20% THC konsumieren, heisst das, dass wir 0.05 Gramm THC aufnehmen, was rund 100'000'000'000'000'000'000 Molekülen (wie rechts abgebildet) entspricht. Die chemische Summenformel lautet $C_{21}H_{30}O_2$, was bedeutet, dass ein Molekül THC von 21 Kohlenstoff-, 30 Wasserstoff- und zwei Sauerstoff-Atomen gebildet wird.

Die **Wirkung** ist unterschiedlich, je nach Sorte und Konsumform, je nach Stimmung und Dosis. Doch bei allen THC-Aufnehmenden docken die Moleküle an Nervenzellen und bewirken eine Veränderung ihrer Denkweise. Auf beachtlich viele verschiedene Arten.

Modell eines THC-Moleküls

